

Fachtagung Gemeinsam gegen Einsamkeit

Strategien und Impulse für Politik und Fachpraxis in Thüringen

Donnerstag, 04.06.2026
Forum Seebach Weimar

Einsamkeit stellt eine zentrale sozialpolitische Herausforderung unserer Zeit dar. Sie berührt Fragen von Gesundheit, sozialer Gerechtigkeit, demokratischer Teilhabe und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Eine wirksame Prävention und Linderung erfordert daher abgestimmte Strategien und eine enge Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

Vor diesem Hintergrund lädt der Thüringer Volkshochschulverband e.V. gemeinsam mit der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen (Agethur), dem Thüringer Landesseniorenrat und der Marie-Seebach-Stiftung zur landesweiten Fachtagung nach Weimar ein.



Ein Grußwort spricht Ministerpräsident Mario Voigt. Durch einen Fachvortrag sowie eine Podiumsdiskussion erhalten die Teilnehmenden Einblicke in aktuelle Forschungs- und Praxisansätze. Im Podiumsgespräch wird zudem Staatssekretärin Tina Rudolph zentrale landespolitische Perspektiven einbringen.



Einen praxisnahen emotionalen Impuls setzt Thomas Kundt. Als Tatortreiniger wird er häufig mit Situationen konfrontiert, in denen Menschen lange unentdeckt versterben – oftmals in Verbindung mit sozialer Isolation und Einsamkeit. Aus seiner beruflichen Praxis schildert er eindrücklich, welche gesellschaftlichen Folgen Vereinsamung haben kann und wo soziale Strukturen nicht (mehr) greifen.

Die Tagung bildet den Auftakt für einen langfristigen und regelmäßigen Austausch, in dessen Rahmen gemeinsam Strategien zur Prävention und Linderung von Einsamkeit entwickelt werden sollen.

Wir bitten um Anmeldung unter: www.vhs-th.de/fachtagung-einsamkeit

Das Teilnahme-Entgelt für die Veranstaltung beträgt 20,- €.

Veranstaltungsort:



Forum Seebach
Tiefurter Allee 8
99425 Weimar

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

Thüringer Volkshochschulverband e.V.



landesverband@vhs-th.de



03641 53423-10

Die Veranstaltung ist eine Kooperation von:



Landesvereinigung für
Gesundheitsförderung
Thüringen e.V.



MARIE
SEEBACH
STIFTUNG
WEIMAR

Mit freundlicher Unterstützung:



Ministerium
für Soziales, Gesundheit,
Arbeit und Familie



09:30 Uhr	Ankommen
10:00 Uhr	Begrüßung durch die Moderator*innen Fanny Kratzer, Verbandsdirektorin des Thüringer Volkshochschulverbands e.V. Bernd Lindig, Geschäftsführer der Marie-Seebach-Stiftung Grußwort Mario Voigt, Ministerpräsident des Freistaats Thüringen
10:15 Uhr	Impulsvortrag: Einsamkeit als gesellschaftliche und politische Herausforderung. Zur Erforschung förderlicher und hinderlicher Faktoren in der Vorbeugung und Bekämpfung von Einsamkeit. PD Dr. Janosch Schobin, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V. Berlin
11:00 Uhr	Pause
11:15 Uhr	Podiumsgespräch - Strategien und Impulse für Politik und Fachpraxis Moderatorin: Uta Maercker, Geschäftsführerin der Agethur Teilnehmer*innen: Tina Rudolph, Staatssekretärin im Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie PD Dr. Janosch Schobin, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V. Berlin Dr. Jan Steinhaußen, Geschäftsführer des Landesseniorenrates Thüringen N.N., Landesprogramm Agathe. Älter werden in der Gemeinschaft.
12:00 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Strategien gegen Einsamkeit - Thüringer Akteur*innen stellen ihre Angebote vor und laden zur Vernetzung ein
14:15 Uhr	Pause
14:30 Uhr	Was sonst niemand sieht. Wo soziale Strukturen nicht (mehr) greifen. Thomas Kundt, Tatort-Reiniger
15:30 Uhr	Abschlussplenum
16:00 Uhr	Ende

Die Veranstaltung wird durch die performistische Vereinigung
„Hysterisches Globusgefühl“ begleitet.